

Sektorale Planung

Standortuntersuchung Kindertagesstätten Gemeinde Kloster Lehnin, Ortsteile Netzen, Grebs, Prützke

Auftraggeber Gemeinde Kloster Lehnin

Kurzbeschreibung Bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Kindertagesstättenplätzen haben die Gemeinden bei der Gestaltung ihrer Angebote aufgrund der knappen Finanzmittel und dem Gebot der Kostenersparnis immer geringere Spielräume. Gleichzeitig muss die Anpassung des Angebotes an die reduzierten Bedarfe (sinkende Kinderzahlen, Beschränkung des Rechtsanspruches im Kindertagesstättengesetz) zügig durchgeführt werden. Diesen Zwängen folgend stellte die Gemeinde Kloster Lehnin im Rahmen der Gemeindegebietsreform einen ersten Tagesbetreuungsbedarfsplan auf. Diese Konzeption empfahl, drei Einrichtungen an einem Standort zusammenzufassen. Im anschließenden politischen Diskussionsprozess konnte jedoch kein Konsens für eine Zusammenlegung an einem der Standorte erzielt werden.

Aufgabe der Freien Planungsgruppe Berlin GmbH war es daher, als neutrale Gutachterin zu prüfen, welcher der drei Standorte sich für eine Zusammenlegung am besten eignet. Bei der Bewertung wurden neben der Nutzbarkeit und Lagegunst der Standorte auch Kriterien der Wirtschaftlichkeit und die Folgekosten berücksichtigt. Die Empfehlung der FPB diene den politischen Gremien als Entscheidungsgrundlage.

Bearbeitung März 2004

